Berichtsvorlage
SUN/045/2026

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Werkausschuss Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg (SUN)	24.07.2026	öffentlich	Bericht

Betreff:
Gewässerschutzbericht SUN 2025

Anlagen:
Kurzbewertung
Jahresbericht 2025

Bericht:
Durch SUN wird jährlich ein Gewässerschutzbericht erstellt, die gesetzliche Grundlage findet sich im § 65 WHG.
Durch die Arbeitsgemeinschaft Gewässerschutz Obere Regnitz werden drei Gewässermessstationen betrieben. Die Ergebnisse werden jährlich ausgewertet und fließen unter anderem in die Ausbauplanungen der Klärwerke der Städte mit ein.

Die Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg hat ihren gesetzlichen Auftrag zur Abwasserableitung und Abwasserreinigung im Jahr 2025 zuverlässig erfüllt. Die Klärwerke erzielten überwiegend hervorragende Reinigungsleistungen.
Herausforderungen ergeben sich künftig insbesondere durch Starkregenereignisse und deren besondere Auswirkung auf die Mischwasserentlastungen, Folgen aus Biberdammbautätigkeiten, den hohen Erneuerungsbedarf technischer Anlagen sowie neue europäische Anforderungen an die Abwasserreinigung.

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☒ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten	€	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum	
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☒ Nein

☐ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Berichterstattung - es sind hier keine diversity-relevanten Aspekte betroffen.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☐

☐

☐